

<b>Beschlussvorlage BV</b>	Geschäftsbereich	Geodaten und Verkehr
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 104 - Straßen und Verkehr
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Bernd-Robert Kreienbaum 563 4356 563 8422 bernd- robert.kreienbaum@stadt.wuppertal.d e
	Datum:	22.08.2006
	<b>Drucks.-Nr.:</b>	<b>VO/0837/06</b> öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
<b>12.09.2006</b>	<b>Bezirksvertretung Barmen</b>	<b>Entgegennahme o. B.</b>
<b>Platzgestaltung Marie-Curie-Straße</b>		

### Grund der Vorlage

Prüfauftrag der Bezirksvertretung Barmen

### Beschlussvorschlag

Der Sachstandsbericht wird ohne Beschluss entgegen genommen.

### Einverständnisse

### Unterschrift

Bronold

## **Sachstandsbericht**

Die Bezirksvertretung Barmen hat sich an die Verwaltung mit der Bitte um die erneute Umgestaltung der Platzfläche in der Marie-Curie-Straße gewandt. In der Bezirksvertretungssitzung von 13.06.06 beschloss die Bezirksvertretung Barmen einstimmig Parkplätze in der Freifläche zu markieren. Grund der nachträglichen Änderung waren Anwohnerbeschwerden über die Lärmsituation des von Kindern zum Spielen genutzten Platzes. Aus straßenentwurfstechnischer Sicht bestehen gegen die Markierung grundsätzlich keine Bedenken, da aufgrund der Platzgröße die notwendige und in Mischverkehrsflächen geforderte Querschnittsbreite für Fahrbahnen von 5,50 m verbleibt.

Nach Umsetzung der Maßnahme waren die Proteste gegenüber der Bezirksvertretung und der Verwaltung in Bezug auf die markierten Stellplätze durch die Quartiersbewohner massiv. Grund der Beschwerden ist die Befürchtung, dass die parkenden Autos die spielenden Kinder verdecken und so zusätzliche Gefährdungen entstehen. In einer Gesprächsrunde am 28.07.06 zum Thema „Marie-Curie-Straße-Parkflächenmarkierung“ mit Vertretern der Bezirksvertretung, der Verwaltung und Anwohnern kam man zu dem Ergebnis die Planung zu überarbeiten. Die Verwaltung sollte prüfen, ob anstatt der markierten Stellplätze auch ein Pflanzbeet angelegt werden kann. Nach Rücksprache mit dem Ressort 101 wäre aufgrund der Geringfügigkeit der Fläche (ca.30 qm) und der grundsätzlichen Zweckerfüllung des Alleinstellungsmerkmals planungsrechtlich die Funktion eines offenen Platzes weiterhin gegeben. Auch aus straßenentwurfstechnischer Sicht bestehen aufgrund der verbleibenden Querschnittsbreite von 5,50 m gegen das Anlegen eines Pflanzbeetes bzw gegebenenfalls gegen die Anpflanzung eines Baumes keine Bedenken.

Allerdings würde für die Vergrößerung des Pflanzbeetes Kosten in Höhe von 7.250,00 € entstehen. Dafür stehen im Ressort Straßen und Verkehr Haushaltsmittel zur Zeit nicht zur Verfügung.

## **Kosten und Finanzierung**

### **Zeitplan**

### **Anlagen**

- Markierungsplan Marie-Curie-Straße
- Pflanzbeet Marie-Curie-Straße